

Wir laden ein!

17. Mai 2011, 19 Uhr

# Quartiersversammlung

## Umgestaltung der Mittelachse Steilshoop



Visualisierung Marktplatz am Einkaufszentrum

© Topotek 1

Den Wohnungsunternehmen aus Steilshoop ist es wichtig, dass Sie gerne in Steilshoop leben und sich hier wohl und zuhause fühlen. Sie haben sich zusammengesetzt, um gemeinsam die Lebensqualität im Stadtteil zu verbessern. Hauptaufgaben werden die Erneuerung der Mittelachse und des zentralen Platzes sowie die Verbesserung der Reinigung und Pflege sein. Dazu soll ein „Innovationsquartier-INQ“ (ein sogenanntes „HID“) auf den Weg gebracht werden. Wir laden Sie herzlich ein zur Quartiersversammlung:

**17. Mai 2011, 19 Uhr**  
**Mensa im Bildungszentrum Steilshoop**  
**Gropiusring 43**

Otto Wulff BID Gesellschaft mbH  
(als Aufgabenträger) und  
ProQuartier Hamburg GmbH

Otto Wulff ProQuartier

Wir laden ein!

17. Mai 2011, 19 Uhr

# Quartiersversammlung

Umgestaltung der Mittelachse  
Steilshoop



Visualisierung Eingang Mittelachse

© Topotek 1



## Liebe Steilshooperinnen und Steilshooper,

den Wohnungsunternehmen aus Steilshoop ist es wichtig, dass Sie gerne in Steilshoop leben und sich hier wohl und zuhause fühlen. Sie haben sich zusammengetan, um gemeinsam die Lebensqualität im Stadtteil zu verbessern. Die Erneuerung der Mittelachse als Lebensader von Steilshoop und des zentralen Platzes wird die Hauptaufgabe sein. Aber auch die dauerhafte Verbesserung der Reinigung und Pflege dieser Bereiche gehört dazu. Dazu soll ein „Innovationsquartier-INQ“ (ein sogenanntes „HID“) auf den Weg gebracht werden. Wie sehen die Ideen und Planungen aus? Wie können Sie sich einbringen? Antworten erhalten Sie auf der Quartiersversammlung:

**17. Mai 2011 um 19 Uhr**  
**Mensa im Bildungszentrum Steilshoop**  
**Gropiusring 43**

Sie sind herzlich eingeladen!  
Kommen Sie vorbei.

Otto Wulff BID Gesellschaft mbH  
(als Aufgabenträger) und  
ProQuartier Hamburg GmbH



## **Gelungener Auftakt zur Umgestaltung der Mittelachse in Steilshoop**

Rückblick auf die Quartiersversammlung am 17. Mai 2011

Die sog. Mittelachse ist die zentrale Lebensader des Stadtteils Steilshoop. Über sie gelangt der Fußgänger in seine Wohnung, auf ihr geht man im Stadtteil zum Einkaufen...Zum Leidwesen der Stadtteilbewohner präsentiert sich die Mittelachse seit einigen Jahren in einem schlechten Zustand. Brüchige Klinkermauern, zerstörte Beeteinfassungen und Unebenheiten in den Wegen gehören zum alltäglichen Bild. Dies soll sich jetzt ändern. Viele engagierte Wohnungsunternehmen, Genossenschaften und Einzeleigentümer aus Steilshoop haben sich zusammen geschlossen, um das Erscheinungsbild der Mittelachse und die Lebensqualität in Steilshoop zu verbessern. Sie planen, ein sog. Housing Improvement District (HID) zu gründen, um zusammen mit der Stadt Hamburg die Mittelachse neu zu gestalten und mit einem gemeinsamen Konzept ihre Pflege und Reinigung dauerhaft zu verbessern.

Wichtig ist ihnen dabei eine intensive Information und Beteiligung der Bewohner und Bewohnerinnen an dem Vorhaben. Am 17. Mai 2011 fand deshalb im Bildungszentrum eine Quartiersversammlung statt. Vor ca. 120 interessierten Zuhörern betonte der Staatsrat der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt Michael Sachs die Bedeutung von privaten Initiativen für die Stadtentwicklung. Innovativ ist hier die Übernahme von Verantwortung im öffentlichen Raum durch private, öffentliche und genossenschaftliche Unternehmen sowie durch private Hauseigentümer. Der Dezernent für Soziales, Jugend und Gesundheit des Bezirkes Wandsbek Eric Laugell wies darauf hin, dass dieses private Engagement sehr gut zu den vielfältigen Aktivitäten der Stadt in Steilshoop passt und diese an zentraler Stelle ergänzt. Für die Umgestaltung der Mittelachse liegt ein preisgekrönter Entwurf vor. Der Landschaftsarchitekt Lorenz Dexler vom Büro Topotek 1 präsentierte die neue Planung und beantwortete die Fragen der Bewohner und Eigentümer. Die Umgestaltung soll den ursprünglichen Charakter der Mittelachse erhalten und behutsam weiter entwickeln. Stellvertretend für die Wohnungsunternehmen und die privaten Hauseigentümer hat Friedrich Becker, Geschäftsstellenleiter der SAGA GWG, die Bedeutung der geplanten Maßnahmen für den gesamten Stadtteil unterstrichen und das umfangreiche Engagement der Eigentümer vorgestellt. Ein großer Anteil der Finanzierung der Umgestaltung der Mittelachse wird von den Eigentümern erbracht. Der gesamte Prozess wurde von den Eigentümern initiiert und wird über die nächsten Jahre durch den Lenkungsausschuss, einem regelmäßig tagenden Gremium der Eigentümer, gesteuert und begleitet.

Torsten Witte von ProQuartier stellte Ansätze zum geplanten Stadtteilmarketing, für eine verbesserte Pflege der Mittelachse sowie Schritte der baubegleitenden Bewohnerbeteiligung vor. Der Projektleiter des Aufgabenträgers Dr. Sebastian Binger von der Otto Wulff BID Gesellschaft erläuterte die formalen und rechtlichen Aspekte des ambitionierten Vorhabens. Gleichzeitig wies er darauf hin, dass das Bauprojekt nur bei ausreichender Unterstützung durch die Eigentümer umgesetzt werden kann. In den nächsten Monaten wird es eine Fülle von Gesprächen mit Eigentümern und Wohnungsgesellschaften geben, damit im Herbst 2011 das HID wirklich eingerichtet werden kann und einem Umbau im Jahre 2012 nichts mehr im Wege steht. Zum Abschluss der Veranstaltung gab es langen Applaus und viele angeregte Gespräche.